Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 31

Illustration: Abbau
Autor: Büchi, Werner

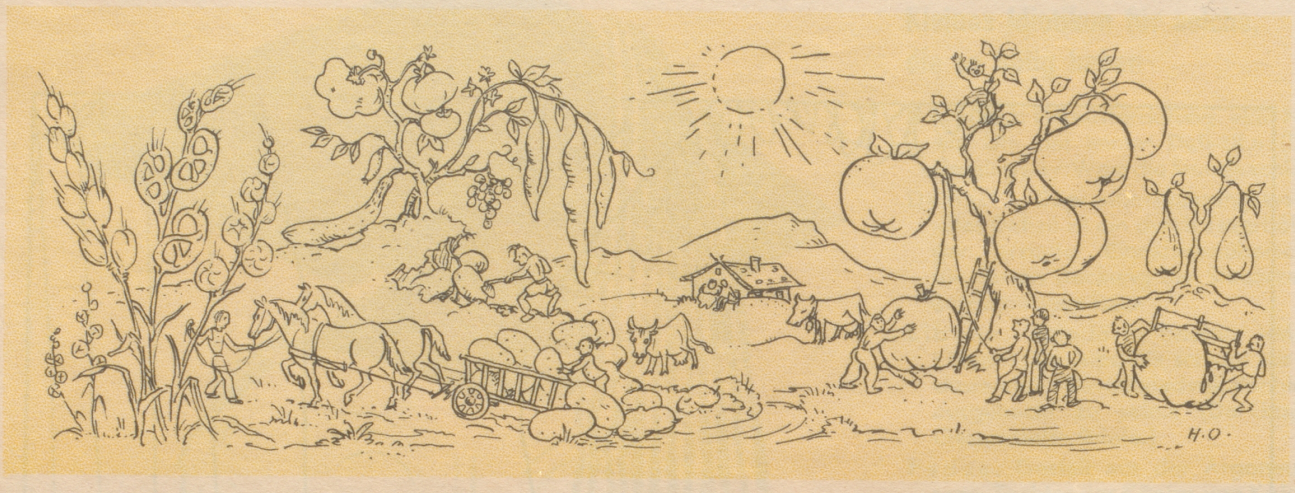
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



H. Osswald

Das Mustergut

Vorher — — nachher

Es Päärli schpaziert übere Martplatz bi Nacht ...
SIE schtolpret e bitzli. ER: «Schätzli, gib acht!»
Drüü Jöörli schpöter sinds nüme verchracht ...
Sie schtolpret; do seit er: «Lupf Pfüeß doch!» und lacht.

Aka

ABBAU

Der Fremdenführer: „Gsehen Sie die Legionen dort vorüberziehen? Das ischt unser Bundespersonal. Das Sehenswürdige daran ischt, daß mir seit 1947 zwöi Mann weniger zählen!"

Deutsche Klassiker in neuer, verbesserter Auflage.

Des Sängers Fluch

(Nach Ludwig Uhlands berühmter Ballade)

Es stand in alten Zeiten ein Schloß. Hoch, hehr.
Glänzt' weit über alle Lande, bis in das Schwarze Meer.

Dort herrschte stolzer König, war sehr reich,
aber leider furchtbar böse und schrecklich bleich.

Kommen da zwei Sänger, ein edles Paar.
Junger hat blonde Locken, Alter graues Haar.

Singen von Lenz und Liebe
und ganz idealem Betriebe.

Königin, zerflossen in sel'ger Lust,
wirft rote Rose von ihrer Brust.

König versteht keinen Spaß,
wird vor Zorn grünlich blaß,

schmeißt Schwert gegen den Jungen,
trifft ihn grad in die Lungen,

— Jüngling gestorben — — —
— Freude verdorben — — —

Alter Mann den König verflucht!
Geht fort, das Weite sucht .....

* *

Feind kommt angeschwirrt!
Schloß wird bombardiert,

in einer Minut'
ist alles kaputt!

König, der dort auf dem Thron gesessen,
ist sehr bald total vergessen.

Nach ostdeutscher Mode umgedichtet von Alfred Kuratle

Vocabularium tremens

Fensterbankguthaben
Sportpalastrevolte
Halbweltausstellung
Polizisterne
Maulheldenehrung
Landesringkampf
Konkursaal
Immergrünschnabel
Koloniallmacht
Neutralitätowierung
Potsdammbruch
Grünspanien
Liftboykott
Fraterna Magica
Kaukasus belli
Mimikrim
Schwarzhandelsvertrag
Stimmviehmarkt

EO